



Ergebnisse der Befragung auf dem 11. Karrieretag Familienunternehmen

24. September 2013

Auf dem 11. Karrieretag Familienunternehmen im Juni 2013 in Bielefeld wurde zum wiederholten Mal eine Teilnehmerbefragung durchgeführt, um unter anderem zu untersuchen, welche Kriterien Bewerbern bei der Arbeitsplatzwahl wichtig sind. Neben Fragen zu verschiedenen Aspekten des Karrieretages wurden die Teilnehmer dabei auch nach allgemeinen Arbeitsplatzpräferenzen und Karrierezielen befragt. Da Informationen über die Wichtigkeit verschiedener Arbeitsplatzpräferenzen bisher bei jedem Karrieretag erhoben wurden, ist es zudem möglich, Veränderungen in der Bewertung von Arbeitsplatzcharakteristiken im Zeitverlauf zu betrachten. Auf dem 11. Karrieretag Familienunternehmen nahmen 242 Bewerber-/innen an der Befragung teil, sodass die gesamte Datenbasis nun insgesamt 1231 Beobachtungen umfasst.

Auf dem 11. Karrieretag Familienunternehmen kam nahezu die Hälfte der Befragten aus dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, wobei jedoch auch fast 30 % der Befragten einen technischen Hintergrund aufwiesen. Der Frauenanteil unter den Befragten lag bei 43 % und ist damit im Vergleich zu vergangenen Karrieretagen leicht angestiegen. Als Grund für ihre Teilnahme am Karrieretag Familienunternehmen nannten die Teilnehmer in erster Linie die gezielte Kontaktaufnahme mit potenziellen Arbeitgebern. Fast die Hälfte aller Befragten gab in diesem Zusammenhang auch an, dass sie während des Karrieretages konkrete Einzelgespräche mit Vertretern von Unternehmen geführt haben.

Bei der Arbeitgeberwahl sind Arbeitsplatzmerkmale ein wesentlicher Faktor. Eine Vielzahl an wissenschaftlichen Studien hat gezeigt, dass insbesondere die „weichen“, nicht direkt beobachtbaren Arbeitsplatzcharakteristiken wie z. B. die Arbeitsatmosphäre oder eine ausreichende Work-Life Balance von Bedeutung bei der Entscheidung für einen Arbeitgeber sind. In diesem Zusammenhang stellen Jobmessen, wie der Karrieretag Familienunternehmen, eine wertvolle Möglichkeit für Bewerber dar, Informationen über diese Aspekte zu erlangen. Dies zeigt sich auch bei den Ergebnissen der Befragung auf dem 11. Karrieretag Familienunternehmen. Als die wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika sahen die Befragten eine gute Arbeitsatmosphäre, gute Karriereperspektiven sowie eine attraktive Vergütung an. Bei genauerer Betrachtung fallen dabei sowohl Unterschiede zwischen den Teilnehmergruppen (Studenten/Absolventen, Young Professionals, Professionals) als auch zwischen Männern und Frauen auf. Während für Frauen eine gute Arbeitsatmosphäre und gute Karriereperspektiven am wichtigsten bei der Arbeitsplatzwahl sind, sind für Männer zwar ebenfalls gute Karriereperspektiven von Bedeutung, jedoch ist eine attraktive Vergütung genauso relevant (siehe Abbildungen 2 und 3). Signifikant mehr Frauen als Männer gaben insgesamt zudem an, dass ihnen eine gute Arbeitsatmosphäre sowie Unterstützung bei Work-Life Balance wichtig ist, während Männer eine hohe Reputation des Unternehmens, Innovationsstärke sowie flache Hierarchien als wichtiger erachten. Insgesamt deuten die Ergebnisse somit darauf hin, dass die Arbeitsplatzwahl von Männern und Frauen möglicherweise von unterschiedlichen Aspekten beeinflusst wird.



Im Zeitverlauf zeigen sich zudem leichte Veränderungen bei den Arbeitsplatzpräferenzen über die letzten fünf Jahre. Für Männer hat insbesondere eine attraktive Vergütung an Bedeutung gewonnen, während bei Frauen eine gute Arbeitsatmosphäre und die Unterstützung von Work-Life-Balance häufiger unter den drei wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika genannt wurden. Dabei ist insbesondere der Verlauf der Bedeutung einer attraktiven Vergütung bei Männern ein Indiz dafür, dass die wirtschaftliche Lage möglicherweise auch einen Einfluss auf die Arbeitsplatzpräferenzen von Bewerbern hat.

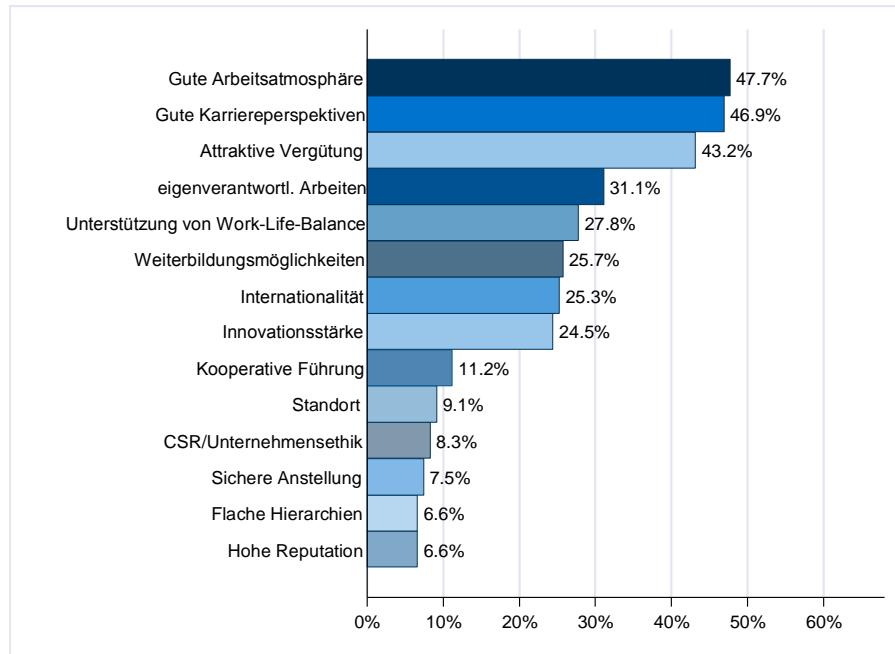
Weitere Unterschiede zwischen Männern und Frauen fallen zudem auch in dem Karriereziel der Befragten auf. Langfristig streben Frauen häufiger als Männer eine Position auf der Ebene der Projektleitung an, während Männer häufiger angaben, dass sie langfristig eine Vorstandsposition erreichen oder als selbstständiger Unternehmer tätig sein wollen. Allerdings zeigt sich, dass sich insbesondere bei Männern mit steigender Berufserfahrung ein größerer Anteil der Teilnehmer auch vorstellen kann, langfristig als selbstständige(r) Unternehmer/in tätig zu sein. Es ist daher eine differenzierte Interpretation der Ergebnisse nach Teilnehmergruppen erforderlich, um den Einfluss zunehmender Berufserfahrung auf das angestrebte Karriereziel zu berücksichtigen.

Kontakt

Prof. Dr. Alwine Mohnen, Professorin für Unternehmensführung an der Technischen Universität München
Sabrina Falk, Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Unternehmensführung an der Technischen Universität München

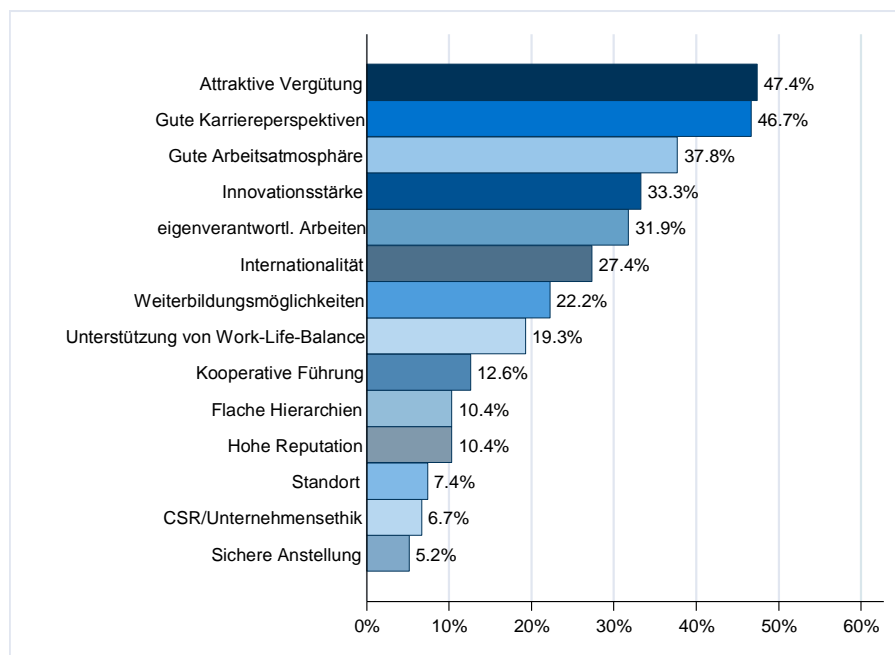


Abbildung 1 Anteil der Nennungen unter den wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika bei der Arbeitgeberwahl (Gesamt)



Prozentualer Anteil der verschiedenen Aspekte unter den drei wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika, n=242

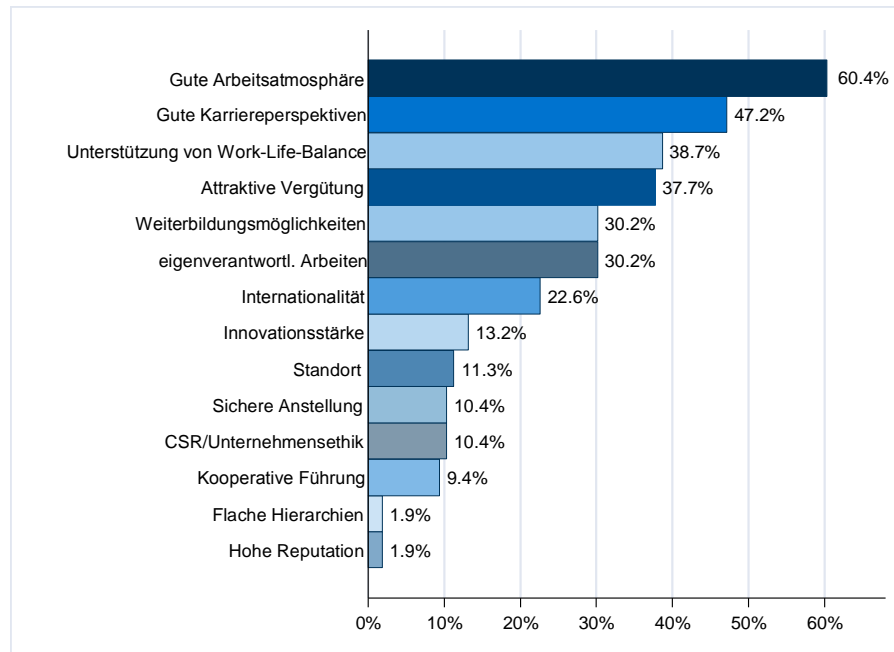
Abbildung 2 Anteil der Nennungen unter den wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika bei der Arbeitgeberwahl (Männer)



Prozentualer Anteil der verschiedenen Aspekte unter den drei wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika, n=136

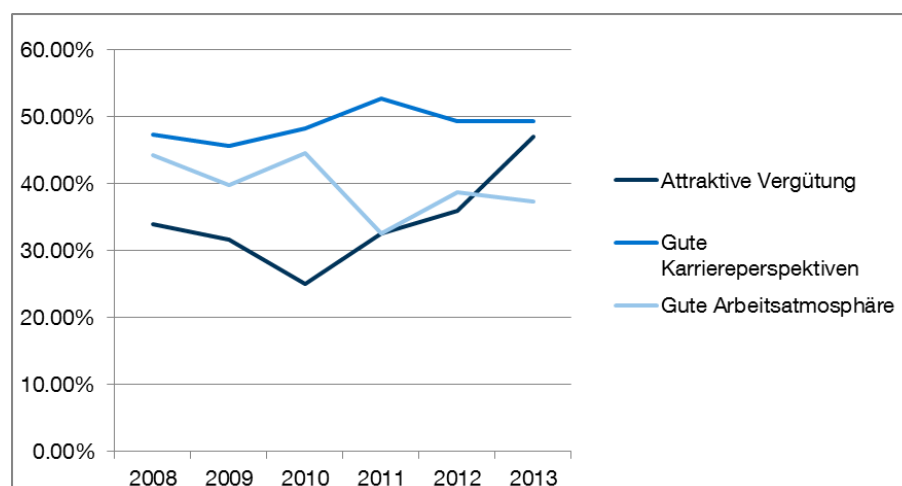


Abbildung 3 Anteil der Nennungen unter den wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika bei der Arbeitgeberwahl (Frauen)



Prozentualer Anteil der verschiedenen Aspekte unter den drei wichtigsten Arbeitsplatzcharakteristika, n=106

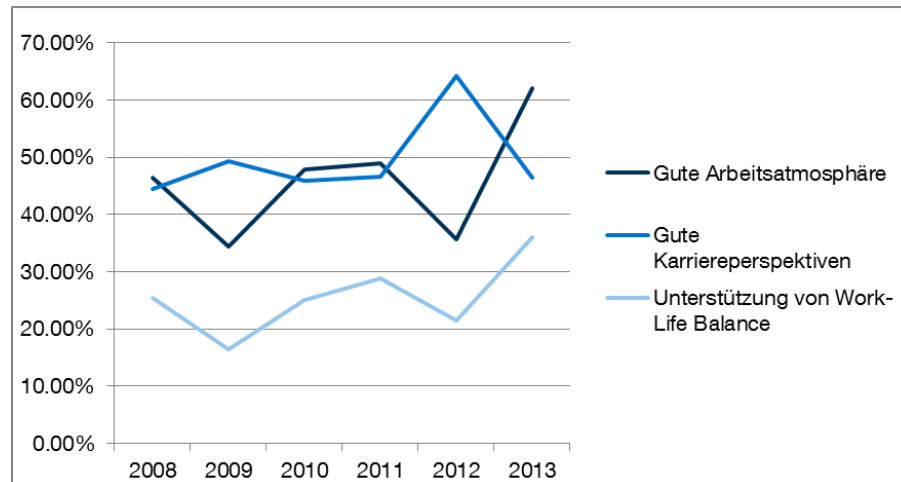
Abbildung 4 Wichtigkeit einer attraktiven Vergütung, guten Karriereperspektiven und einer guten Arbeitsatmosphäre im Zeitverlauf (Teilnehmergruppe: Männer)



Teilnehmerzahlen der Karrieretage:
2008: n=116, 2009: n=171, 2010: n=112, 2011: n=89, 2012: n=178 2013: n=136



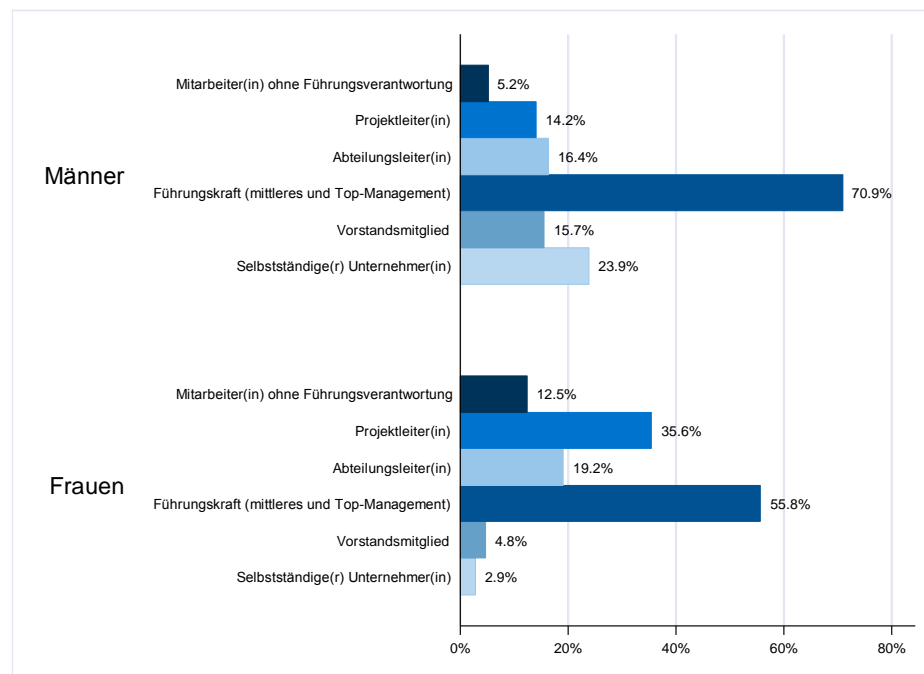
Abbildung 5 Wichtigkeit einer guten Arbeitsatmosphäre, guten Karriereperspektiven und einer Unterstützung von Work-Life-Balance im Zeitverlauf (Teilnehmergruppe: Frauen)



Teilnehmerzahlen der Karrieretage:

2008: n=76, 2009: n=67, 2010: n=48, 2011: n=46, 2012: n=86, 2013: n=106

Abbildung 6 Anteil der Nennungen bei der Frage nach der langfristig angestrebten beruflichen Stellung (alle Teilnehmergruppen, Mehrfachnennungen möglich)



Nur Teilnehmer des 11. Karrieretags Familienunternehmen, Männer: n=134, Frauen: n=104